

HINWEISE

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Istituto Italiano di Cultura Hamburg statt.

**Bitte informieren Sie sich vorab unter iicamburgos.esteri.it,
 ob und unter welchen Bedingungen sie stattfinden werden.**

Eventuelle Programmänderungen werden auf unserer Homepage iicamburgos.esteri.it veröffentlicht.

Dort finden Sie auch Events, die nach erst Veröffentlichung dieses Flyers ins Programm aufgenommen wurden.

Bitte melden Sie sich zu unseren Veranstaltungen über das Portal Eventbrite an (Webseite oder App).

**Beachten Sie bitte, dass wir bei unseren Veranstaltungen Foto- und Videoaufnahmen machen,
 die wir eventuell online nutzen.**

September settembre

5	Di 19 Uhr Literaturtreff	#CaffèletterarioHH CAFFÈ LETTERARIO: “GROLL” VON GIANRICO CAROFIGLIO Deutsch-italienischer Literaturtreff, zum Kriminalroman “Groll” von Gianrico Carofiglio. Eintritt frei, Anmeldung über das Portal Eventbrite (caffèletterario_settembre23.eventbrite.de) erbeten.	
6	Mi 19 Uhr Lesung	#Scrittori_inBiblioteca WIR HABEN “NEIN” GESAGT Die Journalistin Luciana Mella wird im Gespräch mit den jeweiligen Autor*innen und Bearbeiter*innen zwei Bücher über das Schicksal italienischer Militärinternierter in Hamburg vorstellen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung über Eventbrite (WirHabenNeinGesagt.eventbrite.de) erbeten. Organisiert in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe IMI Hamburg	
15	Fr 19.30 Uhr Lesung	#Scrittori_inBiblioteca HARBOUR FRONT LITERATURFESTIVAL: PAOLO GIORDANO Paolo Giordano spricht über seinen Roman „Tasmanien“ und die Themen, die er darin behandelt, mit dem Wissenschafts-Redakteur der „ZEIT“ Stefan Schmitt (auf Englisch); Passagen aus dem Roman auf Deutsch liest der Schauspieler Peter Lohmeyer. Veranstaltungsort: Hauptkirche St. Katharinen, Katharinenkirchhof 1, 20457 Hamburg Tickets zu 20 EUR sind erhältlich über die Webseite des Harbour Front Literaturfestivals [harbourfront-hamburg.com] sowie an der Abendkasse Organisiert von Harbour Front Literaturfestival, in Zusammenarbeit mit dem Istituto Italiano di Cultura Hamburg und dem Suhrkamp Verlag	
16- 27	Sa - Mi Italienisches Filmfestival	#cinemaitaliano CINEMA! ITALIA! ITALIENISCHES FILMFESTIVAL Feierliche Eröffnung der Festivaltournee mit dem Film “Beata te / Der Erzengel und ich” am 16. September 2023, 19.30 Uhr im Metropolis Kino. Nach dem Film steht die Regisseurin Paola Randi für ein Gespräch mit den Kinobesucher*innen zur Verfügung. In Hamburg findet das Italienische Filmfestival vom 16. - 27. September im Metropolis Kino statt. Im Programm sind insgesamt sechs Filme; alle laufen im Original mit deutschen Untertiteln. Veranstaltungsort: Metropolis Kino, Kleine Theaterstraße 10, 20354 Hamburg Karten für alle Vorstellungen sind im Metropolis Kino (www.metropoliskino.de) erhältlich. Mitglieder des Istituto zahlen bei Vorlage des gültigen Mitgliedsausweises den ermäßigten Eintrittspreis. Weitere Stationen der Festivaltournee Cinema!Italia! in Norddeutschland sind Oldenburg, Bremen, Hannover, Lübeck und Kiel. Informationen über die Tournee auf cinema-italia.net Organisiert von Made in Italy, Kairos Filmverleih, in Zusammenarbeit mit Metropolis Kino und Istituto Italiano di Cultura Hamburg	

September settembre

19

Di
19 Uhr
Ausstellung
Führung

PIEMONTE ENTDECKEN

Eine Führung durch die Ausstellung „Volksarchitektur in den Piemont Alpen“ mit dem Fotografen, Felix Borkenau, sowie Filmclips, Informationen und Spezialitäten aus der italienischen Region „am Fuß der Berge“.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Anmeldung über das Portal Eventbrite ([Piemont_entdecken.eventbrite.de](https://www.eventbrite.de/e/piemont-entdecken-tickets-5000000000)).

Die Ausstellung kann noch bis zum 29. September 2023 besucht werden, vor und nach den Veranstaltungen im Istituto sowie Mo – Do 10.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr 10.00 – 13.00 Uhr.

Organisiert in Zusammenarbeit mit Visit Piemonte und im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers

28

Do
19 Uhr
Konzert

#Musica_inILC

JUNGE TALENTE DER ACCADEMIA CHIGIANA: TRIO EIDOS

Konzert mit dem Trio Eidos: Giulia Loperfido (Piano), Francesco Mardegan (Violine) und Stefano Bruno (Violoncello)

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Anmeldung über das Portal Eventbrite ([TrioEidos.eventbrite.de](https://www.eventbrite.de/e/junge-talente-der-academia-chigiana-trio-eidos-tickets-5000000000)).

Organisiert in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Musikrat CIDIM, dem Honorarkonsulat Bremen und dem Italienischen Kulturinstitut Berlin

Oktober ottobre

2-3

Mo - Di
10 - 19 Uhr
Bürgerfest

#tdehamburg2023

ITALIEN BEIM BÜRGERFEST – FESTIVAL DER DEUTSCHEN EINHEIT

Italien präsentiert sich mit einem Stand der Botschaft der Republik Italien, des Italienischen Generalkonsulats Hannover, der italienischen Fremdenverkehrszentrale ENIT und des Istituto Italiano di Cultura Hamburg.

Veranstaltungsort: Gerhart-Hauptmann-Platz, 20095 Hamburg

Organisiert in Zusammenarbeit mit der Hamburger Senatskanzlei, der Botschaft der Republik Italien, dem Italienischen Generalkonsulats Hannover, der italienischen Fremdenverkehrszentrale ENIT und der Bergmanngruppe.

10

Di
18.30 Uhr
Gespräch
Kunst und
Literatur

#Scrittori_inBiblioteca #EUNICHH #HarbourFront_HH #GraphicNovel

XI. INTERNATIONALER GRAPHIC NOVEL SALON

mit vier Künstlern aus vier Ländern: Lucie Bryon aus Frankreich, Adrian Pourviseh aus Deutschland, Zerocalcare aus Italien und und Javier de Isusi (angefragt) aus Spanien. Moderation Francesca Bravi; auf Italienisch, Französisch und Deutsch.

Veranstaltungsort: Instituto Cervantes, Chilehaus, Eingang B, Fischertwiete 1, 20095 Hamburg

Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter: cultham@cervantes.es

Organisiert von: EUNIC Hamburg, europe direct Info-Point Europa Hamburg, mit Unterstützung des Comicfestival Hamburg und HarbourFront Literaturfestival

11

Mi
19 Uhr
Gespräch
Kunst und
Literatur

#Scrittori_inBiblioteca

VON ROM ÜBER NETFLIX BIS NACH KURDISTAN. BEGEGNUNG MIT ZEROCALCARE

Der italienische Comic-Autor Zerocalcare im Gespräch mit seinem Verleger Michele Foschini (auf Italienisch mit Simultanübersetzung ins Deutsche).

Eintritt frei, Anmeldung über das Portal Eventbrite ([Zerocalcare_adAmburgo.eventbrite.de](https://www.eventbrite.de/e/von-rom-uber-netflix-bis-nach-kurdistan-begegnung-mit-zerocalcare-tickets-5000000000)) erbeten

Organisiert in Zusammenarbeit mit dem Verlag Bao Publishing

16

Mo
19 Uhr
Lesung

#Scrittori_inBiblioteca

NICOLA LAGIOIA: „DIE STADT DER LEBENDEN“

Bestseller-Autor Nicola Lagioia liest aus seinem Roman „Die Stadt der Lebenden“. Moderation und Übersetzung ins Deutsche Dr. Francesca Bravi (Universität CAU Kiel).

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Anmeldung über das Portal Eventbrite ([NicolaLagioia.eventbrite.de](https://www.eventbrite.de/e/nicola-lagioia-die-stadt-der-lebenden-tickets-5000000000))

Organisiert in Zusammenarbeit mit den Italienischen Kulturinstituten in Köln und München sowie mit dem Verlag btb

16 -
22

Mo - So
Videoclips

#slsm2023

23. WELTWEITE WOCHE DER ITALIENISCHEN SPRACHE

Zu sehen sind vier Videoclips von Comedian Claudio Morici zum diesjährigen Thema „Italienisch und Nachhaltigkeit“, auf Italienisch mit deutschen Untertiteln, online auf dem YouTube-Kanal des Istituto Italiano di Cultura Hamburg.

Organisiert in Zusammenarbeit mit den Italienischen Kulturinstituten in Köln, Stuttgart und München



17 -
22

Di - So
Film

#HIGFF34 #cinemaitaliano

ITALIEN BEIM 34. HAMBURG INTERNATIONAL QUEER FILM FESTIVAL

„Stranizza d'amuri – Fireworks“ (2023; 134 min.) von Giuseppe Fiorello ist in diesem Jahr der Beitrag aus Italien.

Das Hamburg International Queer Film Festival findet vom 17. Bis 22. Oktober 2023 in verschiedenen Hamburger Kinos statt. Zeit und Ort der Vorführung von „Stranizza d'amuri – Fireworks“ werden noch bekannt gegeben, ebenso ob der Regisseur als Guest nach Hamburg kommt.

Organisiert von Hamburg International Queer Film Festival, in Zusammenarbeit mit dem Istituto Italiano di Cultura Hamburg

Oktober ottobre

24

Di #CaffèletterarioHH

19 Uhr

Literaturtreff

CAFFÈ LETTERARIO: “COME D’ARIA” VON ADA D’ADAMO



Deutsch-italienischer Literaturtreff, zum Buch "Come d'aria" von Ada D'Adamo, diesjährige Preisträgerin des „Premio Strega“.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung über das Eventbrite-Portal (cafeletterario_ottobre23.eventbrite.de) erbeten.

26 -
28

Do - Sa

19.30 Uhr

Tanz-
Theater

MOTUS: FRANKENSTEIN (A LOVE STORY)

Tanztheater-Aufführung der Kompagnie Motus, auf Italienisch mit deutschen und englischen Übertiteln, mit kurzer Einführung vor jeder Vorstellung.

Veranstaltungszeit und -ort: 26., 27., 28. Oktober 2023, jeweils 19.30 Uhr, Kampnagel Fabrik, K2, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg

Tickets zu 24/14 Euro (erm. ab 9 Euro, [k]-Karte ab 7,50 Euro) über die Webseite kampnagel.de oder an der Abendkasse

Organisiert von Kampnagel

November novembre

6

Mo #Scrittori_inBiblioteca

19 Uhr

Vortrag

ITALO CALVINO: EINE WELT DER BÜCHER

Vortrag von Prof. em. Giovanni Solimine, moderiert von Dr. Francesca Bravi (Universität CAU Kiel), anlässlich des 100. Geburtstags von Italo Calvino, auf Italienisch mit Simultanübersetzung ins Deutsche.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Anmeldung über das Portal Eventbrite (Calvino_MondoLibri.eventbrite.de)

11

Sa

19 Uhr

Lesung

HAMBURGER KRIMIFESTIVAL: GIANRICO CAROFIGLIO PRÄSENTIERT „GROLL“

Lesung und Gespräch mit dem Autor Gianrico Carofiglio, Moderation und Übersetzung Andreas Pfeifer, die deutschen Texte liest der Schauspieler Sebastian Dunkelberg.

Veranstaltungsort: KMH, Kampnagel, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg

Tickets zu EUR 17,- gibt es in allen Heymann-Buchhandlungen und in der Hamburger Abendblatt-Geschäftsstelle Großer Burstah 18–32 (Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–16 Uhr), über krimifestival-hamburg.de oder 040/30 30 98 98 (Mo.–Fr. 9–16 Uhr, Sa. 9–13 Uhr)

Organisiert vom Hamburger Krimifestival, in Zusammenarbeit mit dem Istituto Italiano di Cultura Hamburg

21

Di #CaffèletterarioHH

19 Uhr

Literaturtreff

CAFFÈ LETTERARIO: “TASMANIEN” VON PAOLO GIORDANO

Deutsch-italienischer Literaturtreff, zum Roman "Tasmanien" von Paolo Giordano.

Der Eintritt ist frei, die Anmeldung über Eventbrite (cafeletterario_novembre23.eventbrite.de) erbeten.

24

Fr

19 Uhr

Ausstellung

EINE ERZÄHLUNG VON SCHÖNHEIT: SCHÄTZE DER ANTIKEN BASILIKATA

Ausstellung von archäologischen Funden aus der Basilikata; die Vernissage mit Gästen aus Italien ist am Freitag, 24. November 2023, 19 Uhr.

Eintritt frei, für die Vernissage bitten wir um Anmeldung über das Portal Eventbrite (schaetze_derbasilikata.eventbrite.de).

Die Ausstellung kann bis zum 9. Februar 2024 besucht werden, vor und nach den Veranstaltungen im Istituto sowie Mo – Do 10.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr 10.00 – 13.00 Uhr.

Organisiert in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Außenministerium MAECI, dem Italienischen Kultusministerium MIC, dem Netz der staatlichen Museen in der Basilikata, und den Italienischen Kulturinstituten in Warschau, Budapest und Wien

30

Do

19 Uhr

Vortrag

Lesung

ROM 1922. DER FASCHISMUS UND DER NICHT ENDEN WOLLENDE KRIEG

Vortrag von Prof. Marco Mondini über den Aufstieg des Faschismus in Italien, auf Italienisch und Deutsch, im Rahmen der EUNIC-Veranstaltungsreihe „Das Krisenjahr 1923 und der Faschismus in Europa“.

Vorgestellt werden das Sachbuch „Roma 1922“ von Marco Mondini und der Bericht des Zeitzeugen Emilio Lussu „Marsch auf Rom und Umgebung“, aus dem die Schauspielerin Annalena Schmidt Auszüge liest.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Anmeldung über das Portal Eventbrite (<https://Krisenjahr1923.eventbrite.de>).

Organisiert zusammen mit dem Netzwerk der Europäischen Kulturinstitute EUNIC Hamburg, dem Hamburger Institut für Sozialforschung und dem Folio Verlag

Dezember dicembre

8

Fr #bambini #Scrittori_inBiblioteca

16.00 Uhr
Lesung für
Kinder

ASPETTANDO NATALE – WIR WARTEN AUF WEIHNACHTEN

Italienisch-Deutsche Lesung für Menschen ab 4 Jahren.

Veranstaltungsort: Zentralbibliothek, Hauptdeck, E1, Hühnerposten, 20095 Hamburg

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

Organisiert in Zusammenarbeit mit den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen

13

Mi #Musica_inIIC

19 Uhr
Konzert

SUONO ITALIANO: DUO GIULIA RIMONDA UND LORENZO NGUYEN

Konzert des Duos Giulia Rimonda (Violine) – Lorenzo Nguyen (Klavier), im Rahmen des Projekts "Giovani talenti musicali nel mondo". Das Duo spielt Kompositionen von Tomaso Vitali, Igor Stravinsky und Otorino Respighi.

Der Eintritt ist frei, Anmeldung bitte über das Portal Eventbrite (DuoRimondaNguyen.eventbrite.de).

Organisiert in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Musikrat CIDIM und dem Italienischen Kulturinstitut München

21

Do #cinemaitaliano #CNCorti

19.00 Uhr
Film

ITALIENISCHE KURZFILMNACHT

Vorführung italienischer Kurzfilme, unter anderem aus der Reihe „Short Film Day“ des „Centro nazionale del cortometraggio“ (auf Italienisch mit englischen Untertiteln).

Der Eintritt ist frei, Anmeldung erbieten über das Portal Eventbrite (ItaloKurzfilmnacht23.eventbrite.de).

Organisiert in Zusammenarbeit mit der italienischen Kurzfilmagentur Centro nazionale del cortometraggio

HINWEISE

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Istituto Italiano di Cultura Hamburg statt.

Bitte informieren Sie sich vorab unter iicamburg.esteri.it,
ob und unter welchen Bedingungen sie stattfinden werden.

Eventuelle Programmänderungen werden auf unserer Homepage iicamburg.esteri.it veröffentlicht.

Dort finden Sie auch Events, die nach erst Veröffentlichung dieses Flyers ins Programm aufgenommen wurden.

Bitte melden Sie sich zu unseren Veranstaltungen über das Portal Eventbrite an (Webseite oder App).

Beachten Sie bitte, dass wir bei unseren Veranstaltungen Foto- und Videoaufnahmen machen,
die wir eventuell online nutzen.



Eventuelle Programmänderungen werden auf unserer Homepage www.iicamburg.esteri.it veröffentlicht.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Twitter, Instagram und Youtube.



Sie möchten Informationen über unsere Veranstaltungen per Newsletter bekommen?

Melden Sie sich über unsere Webseite dazu

Mitglied werden diventare socio

Ja, ich möchte im Jahr 2023 die Arbeit des Istituto Italiano di Cultura Hamburg unterstützen und Mitglied werden. Ich erhalte das Veranstaltungsprogramm und Einladungen zu den Veranstaltungen per Post, kann bei Vorlage meines Mitgliedsausweises Bücher, DVDs und Bluray entleihen und erhalte ermäßigten Eintritt zu Veranstaltungen (wie im Programm angegeben).

Die Mitgliedschaft kostet 30,- EUR im Kalenderjahr (15,- EUR für SchülerInnen und Studierende) und ist gültig vom 01.01.23 bis zum 31.12.23

Ich habe am auf das Konto des Istituto Italiano di Cultura bei der Deutschen Bank AG

Hamburg, IBAN DE67 2007 0024 0520 9077 04, BIC DEUTDEDBHAM, den Jahresbeitrag 2023 von 30,- EUR (15,- EUR für SchülerInnen und Studierende) überwiesen.

Die Datenschutzerklärung des Istituto auf iicamburg.esteri.it habe ich gelesen und verstanden.

Datum, Unterschrift.....

Bitte schicken Sie meinen Mitgliedsausweis 2023, die Veranstaltungsprogramme und die Einladungen zu Ihren Veranstaltungen an die folgende Adresse:

.....Name

.....Straße

.....Wohnort

.....Telefon

.....E-Mail-Adresse

EDITORIAL

Dieser Herbst wird literarisch: Es kommen die italienischen Bestseller-Autoren Paolo Giordano, Nicola Lagioia und Gianrico Carofiglio mit ihren neuesten Romanen in die Hansestadt, für den Internationalen Graphic Novel Salon holen die Europäischen Kulturinstitute Hamburgs hochkarätige Comic- und Graphic-Novel-Autor*innen an die Elbe, es werden zwei neue Publikationen über IMI - Italienische Militärinternierte - vorgestellt, der 100. Geburtstag von Italo Calvino wird gefeiert, es wird das Caffè letterario mit drei Treffen weitergeführt, und im Dezember können Kinder italienischen Geschichten lauschen.

Dieser Herbst wird aber auch cineastisch mit dem Filmfestival Cinema!Italia!, dem Hamburg International Queer Film Festival und der Kurzfilmnacht, er wird archäologisch mit einer Ausstellung von antiken Schätzen aus der Basilikata, musikalisch mit Konzerten talentierter junger Nachwuchskünstler, historisch mit einem nachdenklichen Blick auf „Das Krisenjahr 1923 und der Faschismus in Europa“. Freuen Sie sich auf das vielseitige Herbst-Programm des Istituto!



Grabeigaben: Fund aus Pistici
© Museo Archeologico Nazionale di Metaponto

LITERATUR

Im **Caffè letterario** lesen wir ausgewählte Bücher und tauschen unsere Eindrücke und persönlichen Erfahrungen dazu aus – auf Italienisch und auf Deutsch. Der Literaturtreff im September ist dem Krimi „Rancore“ (dt. *Groll*) von Gianrico Carofiglio gewidmet. (5.09.) Im Oktober geht es um das Werk der diesjährigen Premio Strega-Preisträgerin Ada D’Adamo, „Come d’aria“ (24.10.) Das Treffen im November dreht sich um das Buch von Paolo Giordano „Tasmania“ (dt. *Tasmanien*) (21.11.). Alle Bücher sind im Bestand der Instituts-Bibliothek verfügbar.

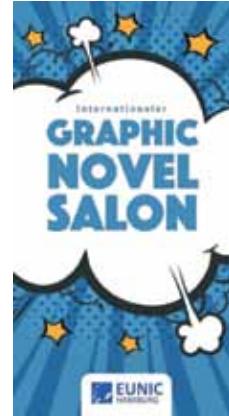
LITERATUR



Am 8. September 2023 jährt sich zum 80-zigsten Mal die Vereinbarung der Alliierten und der italienischen Regierung über einen Waffenstillstand. Umgehend besetzte die Wehrmacht Italien sowie die italienisch besetzten Gebiete und nahm hunderttausende italienische Militärangehörige gefangen. Im Gespräch mit der Journalistin Luciana Mella stellen die Bearbeiter*innen zwei neue Publikationen über das Schicksal italienischer Militärinternierter in Hamburg vor: das „**Tagebuch von Marino Ruga**“ und „**Wir haben Nein gesagt**“. (6.09.)

„**Tasmania**“ von **Paolo Giordano** ist ein lebenspraller Roman über unsere Gegenwart. Mit seinem einfühlsamen, präzisen Blick auf die Welt, die uns umgibt – Glaube, Wissenschaft, Klima, Elternschaft, Liebe –, erzählt der Autor davon, wie wir alle nach einem Ort suchen, wo eine Zukunft möglich scheint. Im Gespräch mit dem Zeit-Redakteur Stefan Schmitt stellt Paolo Giordano seinen Roman auf dem *Harbour Front Literaturfestival* vor. (15.09.)

Seit 2010 präsentieren die als EUNIC Hamburg zusammengeschlossenen Kulturinstitute - Instituto Cervantes, Istituto Italiano di Cultura, Goethe-Institut und Institut français Hamburg, - den **Internationalen Graphic Novel Salon**. Dabei gelingt es immer wieder, die Vielfalt der Kunstform Graphic Novel aufzuzeigen, aktuelle Trends in der künstlerischen Gestaltung und Themenwahl sichtbar zu machen sowie Talente aus den vier Ländern vorzustellen. In zwei Auftritten präsentieren nacheinander jeweils zwei der eingeladenen Autorinnen und Autoren gemeinsam ihre aktuellen Werke. Im Anschluss daran gibt es Gelegenheit, bei einem Umtrunk und Snacks mit den Gästen ins Gespräch zu kommen und Bücher signieren zu lassen. In diesem Jahr sind aus Frankreich **Lucie Bryon**, aus Deutschland **Adrian Pourviseh**, aus Italien **Zerocalcare** und aus Spanien **Javier de Isusi** (angefragt) eingeladen. (10.10.)



ISTITUTO ITALIANO DI CULTURA AMBURGO

www.iicamburgos.esteri.it

Hansastraße 6 - 20149 Hamburg

Fax : 040 / 39 999139

Zentrale: 040 / 39 99 91 30

Bibliothek: 040 / 39 99 91 35

Anfahrt: U-Bahnlinie U1 bis Hallerstraße oder Busse 109 / 15 bis Alsterchaussee

Öffnungszeiten

Büros und Galerie:

Montag bis Freitag 9.30 – 13.00 h; Montag bis Donnerstag 14.00 – 16.00 h

Sie finden uns auch auf facebook, twitter, instagram und youtube, mit aktuellen Infos zu unseren Veranstaltungen, Fotos und Neuigkeiten aus der italienischen Kulturszene.

ISTITUTO



Bibliothek:

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag bis Donnerstag 10.00 – 12.30 h und 14.00 – 15.00 h

In der Bibliothek des Italienischen Kulturinstituts Hamburg finden Sie circa 9.000 Bände der klassischen, modernen und zeitgenössischen italienischen Literatur, Kunst und Geschichte, der Politik, Wirtschaft, des Tourismus sowie Nachschlagewerke und eine Auswahl von DVDs und Bluray.

Der QR-Code führt Sie zu unserem Online-Katalog

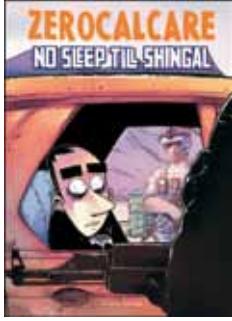
(italienische Benutzerführung)



Eine Ausleihe der Medien ist für Mitglieder des Istituto möglich.

Unterstützen Sie uns! Werden Sie Mitglied des Istituto Italiano di Cultura Hamburg! Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 4 oder unter iicamburgos.esteri.it

LITERATUR



Zerocalcare zählt heute zu den bekanntesten und bestverkauften zeitgenössischen Comiczeichnern Italiens. Witzig, ironisch oder sarkastisch erzählt Zerocalcare sein eigenes Leben zwischen Medienkonsum und Widerstand gegen die Globalisierung, unsicheren Arbeits-, Lebens- und Zukunftsverhältnissen, Solidarität und kreativem Erfolg. Sehr erfolgreich ist Zerocalcare auch im Bereich des bewegten Bildes: Auf Netflix laufen mittlerweile zwei seiner Animations-Serien. Und mit „**Kobane Calling**“ und „**No sleep Till Shingal**“ hat Zerocalcare zwei gezeichnete Reportagen über Reisen durch kurdische Gebiete vorgelegt. Im Gespräch mit seinem italienischen Verleger **Michele Foschini** am Abend nach dem Internationalen Graphic Novel Salon geht es um Inspirationen, Schweiß und Tränen im Leben eines Comic-Zeichners. (11.10.)

März 2016: Zwei junge Männer aus gutem Hause quälen in einer Wohnung am Stadtrand von Rom stundenlang den jungen Luca Varani zu Tode. Der Fall schockiert und ist für die Medien ein gefundenes Fressen. **Nicola Lagioia** begleitet den Fall zunächst als Reporter: Er sammelt Dokumente und Zeugenaussagen, trifft die Eltern von Luca Varani und beginnt einen Briefwechsel mit einem der beiden Täter. Für seine Recherche begibt sich Lagioia in die Nacht Roms, eine Stadt, die unbewohnbar scheint und doch voller Leben ist. Aus anfänglicher Faszination für das grundlos Böse wird eine differenzierte Aufarbeitung enttäuschter Erwartungen, sexueller Verwirrung, Suche nach Identität und Orientierungslosigkeit. Immer verknüpft mit Rom, der Stadt, die alles überdauern wird. Im Gespräch mit Dr. Francesca Bravi stellt Nicola Lagioia seinen neuesten Roman „**Die Stadt der Lebenden**“ im Istituto vor. (16.10.)

Wie kaum ein anderer Autor seiner Zeit experimentierte **Italo Calvino** mit Stilen, Formen und Textsorten. 1923 in Santiago de las Vegas auf Kuba geboren, arbeitete Calvino nach seinem Literaturstudium als Journalist und Lektor. Mit Romanen wie „Der geteilte Visconte“, „Der Baron auf den Bäumen“, „Marcovaldo“ oder „Wenn ein Reisender in einer Winter-nacht“ wurde er als einer der innovativsten italienischen Nachkriegsautoren weltberühmt. Calvino entwickelte sein Schreiben



I. Calvino © Johan Brun

LITERATUR

weiter zu dem eines der bedeutendsten Protagonisten der literarischen Postmoderne, spielt gern mit dem Verhältnis der Leser zum Text und den dort auftretenden Personen, einschließlich dem Autor. Zum 100. Geburtstag des bedeutenden italienischen Schriftstellers spricht der Literaturwissenschaftler **Prof. em. Giovanni Solimine** in „**Eine Welt der Bücher**“ über den Leser Italo Calvino und seine Idee von dem Labyrinth des Wissens. (6.11.)

Ein einflussreicher Mailänder Chirurg und Universitätsprofessor stirbt unerwartet an einem Herzinfarkt, der Arzt bescheinigt den natürlichen Tod, die Leiche wird eingäschert. Doch die Tochter geht von einem Verbrechen aus und wendet sich an Penelope Spada. Die ehemalige Staatsanwältin hat unter rätselhaften Umständen ihre Karriere abrupt beendet. Von Schuldgefühlen geplagt, betäubt sie den Schmerz mit Alkohol und Zigaretten und schlägt sich mit privaten Ermittlungen durch. Widerwillig übernimmt sie den Fall, der zur dramatischen Abrechnung mit der eigenen Vergangenheit wird. **Gianrico Carofiglio**, den man den „italienischen John Grisham“ nennt, versteht es in seinem aktuellen Thriller „**Groll**“ wieder einmal, punktgenau psychologische Nuancen zu modellieren. Beim *Hamburger Krimifestival* stellt er im Gespräch mit dem Journalisten Andreas Pfeifer seinen Roman vor. (11.11.)

#BAMBINI

Weihnachtszeit ist (Vor-)Lesezeit! Auch in diesem Jahr veranstaltet das Istituto Italiano di Cultura gemeinsam mit den Hamburger Öffentlichen Bücherhallen einen gemütlichen vorweihnachtlichen Lese-Nachmittag. Die Reise in die Welt der Geschichten wird wieder zweisprachig – Italienisch und Deutsch – sein. (8.12.)

FILM



Das Programm, das Made in Italy und der Kairos Filmverleih für diese **26. Festivaltournee Cinema! Italia!** zusammengestellt haben, spiegelt das künstlerisch engagierte Filmschaffen Italiens wider: von der Komödie über den Autorenfilm, vom spannenden Drama bis zum großen Klassiker. Den Festival-Auftakt macht am 16. September der Film „**Beata te – Der Erzengel und ich**“ mit Regisseurin **Paola Randi** als Ehrengast. Die weiteren Filme im Programm sind „**Il bambino nascosto – Das versteckte Kind**“ von

ITALIENISCH LERNEN



Italienische Sprach- und Kulturkurse

können zur Zeit im Istituto leider nicht stattfinden.

Wir sind momentan auf der Suche nach einem Träger, der bereit und in der Lage ist, ein qualitätvolles Kursangebot im Istituto Italiano di Cultura zu organisieren.

Eine Ausschreibung der Konzession für die Organisation und Durchführung von Italienisch-Sprachkursen am Italienischen Kulturinstitut in Hamburg ist in Vorbereitung.

Sprachzertifikate:

Im Institut kann die offiziell anerkannte Prüfung für das Sprachzertifikat CILS der Università per Stranieri Siena abgelegt werden. Der nächste Prüfungstermin ist der 5. Dezember 2023. Anmeldung hierfür im Istituto bis spätestens 40 Tage vor dem Termin. Außerdem kann im Istituto auch die Prüfung CILS-B1 abgelegt werden, die für das Erlangen der italienischen Staatsangehörigkeit nötig ist. Infos dazu unter Tel. 040 / 39 99 91 33

Italienisch in Italien lernen:

Das Istituto bietet die Vermittlung von vergünstigten Italienischkursen an qualifizierten Privatschulen in verschiedenen italienischen Städten an. Informationen hierzu Mi. u. Do. 10.00 – 13.00 h, Tel. 040 / 39 99 91 34

FILM

Roberto Andò, „*Grazie ragazzi – Alles nur Theater?*“ von Riccardo Milani, „*Notte fantasma – Ghost Night*“ von Fulvio Risuleo, „*I Margini – Am Rand*“ von Niccolò Falsetti und schließlich, als Hommage an die großartige italienische Schauspielerin Anna Magnani, „*Mamma Roma*“ von Pier Paolo Pasolini. *Cinema! Italia!* steht unter der Schirmherrschaft des Italienischen Botschafters in Berlin. Nach seinem Start in Hamburg (16. - 27.09.) geht das Festival auf Deutschland-Tournee; weitere Stationen im Norden sind Oldenburg, Hannover, Bremen, Kiel und Lübeck.

Das **Hamburg International Queer Film Festival** ist Deutschlands ältestes, größtes und von Beginn an queeres Filmfestival. Anspruch der Filmtage ist es, dem Publikum vielfältige und aktuelle internationale Filmproduktionen zu zeigen. Aus Italien kommt das Regiedebüt „*Stranizza d'amuri*“ von Giuseppe Fiorello. Der Coming-of-Age-Film ist von einem Doppelmord an zwei jungen, schwulen Männern im Jahr 1980 inspiriert, der in Italien als „*Delitto di Giarre*“ in die Kriminalgeschichte einging. (17. - 22.10.)

Die italienische Kurzfilmagentur Centro Nazionale del Cortometraggio stellt für den „**Shortfilm Day**“ eine Auswahl an aktuellen Kurzfilmen aus unterschiedlichen Sparten zusammen, die auf hunderten von Veranstaltungen an unterschiedlichsten Orten in Italien und weltweit präsentiert werden. Das Istituto zeigt einige dieser Kurzfilme. (21.12.)

AUSSTELLUNGEN

Die Region Piemont grenzt an Frankreich und die Schweiz und ist geprägt von den mächtigen Alpen. Der Fotograf **Felix Borkenau** schuf in einem jahrelangen Prozess eine fotografische Dokumentation der von Verfall und Zerstörung bedrohten archaischen Dörfer in abgelegenen Hochtälern im Piemont. In der Ausstellung „*Volksarchitektur in den Piemont Alpen*“ im Rahmen des Hamburger Architektur Sommers sind seine beeindruckenden Schwarz-Weißfotos noch bis zum 29. September zu sehen.



© Felix Borkenau

AUSSTELLUNGEN

Bei seiner Führung durch die Schau wird Felix Borkenau über sein Fotoprojekt berichten. Anschließend gibt es Gelegenheit, die Region **Piemont** als Ziel für einen Aktivurlaub mit Natur, Kultur und kulinarischen Hochgenüssen zu entdecken. (19.09.)

Mit der Wanderausstellung „*Il racconto della bellezza*“ gehen einzigartige Schätze aus der Basilikata auf eine Reise durch Europa. Die Ausstellung erzählt anhand von archäologischen Funden und der Geschichte, die sie dokumentieren, von der Kultur der Menschen, die vor der Ankunft der Griechen in der Basilikata lebten. Insbesondere geht es um die Oenotrianer, ein antikes italisch Volk, das vom 9. bis zum 6. Jahrhundert v. Chr. das südliche Gebiet der heutigen Region Basilikata bewohnte und das mit den griechischen Kolonisatoren in Kontakt kam. Die Ausstellung der für diesen Anlass ausgewählten Artefakte aus den Zentren Guardia Perticara, Chiaromonte, Incoronata, San Teodoro di Pisticci und dem Gebiet von Matera möchte einem internationalen Publikum einige der außergewöhnlichsten Fundstätten der Eisenzeit in der antiken Basilikata nahebringen. (24.11.23 - 9.02.24)

KONZERTE



Trio Eidos © Federico Cardamone

Seit 2017 bekommen junge Nachwuchsmusiker*innen in Italien dank des Projekts „*Giovani talenti musicali italiani nel mondo*“ die Möglichkeit, ihr Talent im In- und Ausland einem breiten Publikum zu präsentieren. Das Projekt ist eine Kooperation zwischen der Accademia Chigiana und dem italienischen Außenministerium. Im Jahr 2023 kommt das **Trio Eidos** in den Genuss dieser besonderen Förderung und gastiert auf seiner kleinen Deutschland-Tournee in Berlin, Bremen, Hamburg. Das Trio gründete sich 2020 und besteht aus der Pianistin Giulia Loperfido, dem Violinisten Francesco Mardegan und dem Cellisten Stefano Bruno. In Hamburg spielt das Trio Eidos Stücke von Alfredo Casella, Fabio Massimo Capogrosso und Pjotr Iljitsch Tschaikowsky. (28.9.)

STREGA DA LEGGERE STREGA DA ASCOLTARE

Incontri con il romanzo italiano di oggi
Begegnungen mit Italiens Prosa der Gegenwart

Das Italienische Kulturinstitut Hamburg hat, in Zusammenarbeit mit den Italienischen Kulturinstituten Köln, München, Stuttgart, Wien und Zürich sowie mit der Fondazione Bellonci das Projekt „Strega zum Lesen / Strega zum Hören. Begegnungen mit dem italienischen Roman der Gegenwart“, Ausgabe 2023 geschaffen.

Es handelt sich hierbei um eine Sammlung von kurzen Auszügen aus den 12 Romanen, die für den Literaturpreis Premio Strega 2023 nominiert waren, in der Originalfassung mit nebenstehender deutscher Übersetzung, die Interessierten zum Download zur Verfügung steht.

Außerdem sind Auszüge aus den im Wettbewerb befindlichen Titeln in 12 von den Autor*innen selbst erstellten Mini-Lesungen im Podcast-Kanal des Istituto Italiano di Cultura Hamburg auf Spreaker verfügbar.

Mehr dazu auf der Webseite des Istituto <https://t1p.de/8b8y2>

KONZERTE



L.Nguyen © Federico Cardamone
G. Rimonda © Ivano Buat

Ebenfalls im Rahmen des Projekts „Giovani talenti musicali italiani nel mondo“ geht das **Duo Giulia Rimonda (Violine) – Lorenzo Nguyen (Klavier)** auf Tournee und tritt auch in Hamburg auf. Das Duo wird im Istituto Kompositionen von Tomaso Vitali, Igor Stravinsky und Otorino Respighi spielen. (13.12.)



Vom 16. bis zum 22. Oktober findet zum 23. Mal die **Weltweite Woche der italienischen Sprache** statt, die jedes Jahr von kulturellen und diplomatischen Vertretungen des italienischen Außenministeriums organisiert wird. Die Woche dient der Förderung des Italienischen als wichtige Sprache der klassischen und zeitgenössischen Kultur. Das Thema in diesem Jahr lautet „Italienisch und die Nachhaltigkeit“. In Zusammenarbeit mit den Italienischen Kulturinstituten in Köln, Stuttgart und München präsentiert das Istituto Italiano di Cultura Hamburg vier kurze Videoclips des Comedians **Claudio Morici**. Die Videos werden unter anderem auf dem YouTube-Kanal des Italienischen Kulturinstituts Hamburg zu sehen sein.

VORTRAG

Der Faschismus ist keine Epoche, die 1945 mit dem Zweiten Weltkrieg ihr Ende fand. Vielmehr bezeichnet er eine Bewegung, die zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Orten von verwandten Vorstellungen angetrieben wurde. Als Hitler 1923 auf die Münchner Feldherrnhalle marschierte, war Mussolinis Marsch auf Rom sein Vorbild. Wenige Wochen zuvor hatte ein faschistisch inspirierter Staatsstreich in Spanien die parlamentarische Regierung gestürzt und Miguel Primo de Rivera an die Macht gebracht. Kurz darauf entstanden erste faschistische Parteien in Frankreich. Das Instituto Cervantes, das Institut français, das Istituto Italiano di Cultura, das Goethe-Institut und das Hamburger Institut für Sozialforschung nehmen das **Krisenjahr 1923** vor 100 Jahren zum Anlass, die faschistischen Bewegungen in Deutschland, Italien,

VORTRAG

Spanien und Frankreich in den Blick zu nehmen. Die Veranstaltungen machen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede im europäischen Faschismus der Zwischenkriegszeit sichtbar und ermöglichen einen vergleichenden Blick auf die Gefährdung der Demokratie durch rechtspopulistische Strömungen in der Gegenwart. **Prof. Marco Mondini** lehrt Geschichte der Konflikte und Zeitgeschichte an der Universität von Padua. In der Veranstaltung „**Rom 1922**“ spricht er über den Aufstieg des Faschismus in Italien und stellt neben seinem eigenen Sachbuch zum Thema den Bericht des Zeitzeugen **Emilio Lussu „Marsch auf Rom und Umgebung“** vor. (30.11.)

TANZTHEATER

Ausgehend von Mary Shelleys Erzählung „**Frankenstein**“ entwickelte das **Kollektiv Motus** eine Theaterarbeit, die aus verschiedenen Episoden zusammengenährt ist. Als »moderner Prometheus« wird Frankenstein zum Bindegewebe einer monströsen Theaterproduktion, die dem Unbelebten neues Leben einhaucht. Unerfüllte Liebe, Gewalt, Horror und die unauflösliche Verbindung zwischen der Tier- und der Pflanzenwelt stehen dabei im Mittelpunkt. Motus ist Italiens erfolgreichstes freies Theaterkollektiv und seit vielen Jahren eine feste Größe auf Kampnagel; auf der Bühne steht unter anderem die Ausnahmeschauspielerin Silvia Calderoni. (26. - 28.10.)



Frankenstein Motus © Federico Magli

Am 2. und 3. Oktober 2023 richtet Hamburg die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit unter dem Motto „Horizonte öffnen“ aus. Auf dem **Bürgerfest auf dem Gerhard-Hauptmann-Platz** wird gemeinsam gefeiert, miteinander und für alle. Weltoffen und bunt, smart und nachhaltig, tolerant und inklusiv. Italien ist dabei: Die Italienische Botschaft in Berlin, das Italienische Generalkonsulat in Hannover, die italienische Fremdenverkehrscentrale ENIT und das Istituto Italiano di Cultura Hamburg laden beim Bürgerfest ein, ihr Land und ihre Kultur kennen zu lernen. (2. - 3.10.)

Wir haben uns bemüht, sämtliche Inhaber an Bild- und Textrechten ausfindig zu machen. Sollte es uns in Einzelfällen nicht gelungen sein, die Rechteinhaber zu benachrichtigen, bitten wir diese, sich beim Italienischen Kulturinstitut Hamburg zu melden.